



VEREINBARUNG ZUR AUFTRAGSVERARBEITUNG

Version V1
Datum: 03.03.2025

Als **Anlage zu den Nutzungsbedingungen**

- nachfolgend „Leistungsvereinbarung“ -

zwischen dem

Kunden

- nachfolgend „Verantwortlicher“ –

und **myTMAN**

- nachfolgend „Auftragsverarbeiter“ –

- beide nachfolgend gemeinsam „Vertragsparteien“ –

wird die folgende Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung geschlossen:

1 Inhaltsverzeichnis

1	Präambel.....	3
2	Gegenstand und Dauer der Verarbeitung.....	4
3	Art und Zweck der Verarbeitung	5
4	Art der verarbeiteten Daten und betroffene Personen.....	6
4.1	Art der verarbeiteten personenbezogenen Daten.....	6
4.2	Kategorien betroffener Personen.....	6
5	Pflichten des Auftragsverarbeiters	7
6	Pflichten des Auftraggebers	8
7	Unterauftragsverhältnisse.....	9
8	Technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs)	10
9	Rechte der betroffenen Personen	11
10	Löschung und Rückgabe von Daten	12
11	Kontrollrechte des Auftraggebers	13
12	Haftung und Schadensersatz	14
13	Schlussbestimmungen.....	15

1 Präambel

Die Vertragsparteien sind mit der Leistungsvereinbarung ein Auftragsverarbeitungsverhältnis eingegangen. Um die sich hieraus ergebenden Rechte und Pflichten gem. den Vorgaben der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG - DSGVO), und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zu konkretisieren, schließen die Vertragsparteien die nachfolgende Vereinbarung.

2 Gegenstand und Dauer der Verarbeitung

2.1 Der Auftragsverarbeiter verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Auftraggebers im Rahmen der Nutzung der myTMAN-Dienste zur Planung und Organisation von Turnieren.

2.2 Die Dauer dieser Verarbeitung entspricht der Laufzeit des Nutzungsvertrages zwischen den Parteien.

3 Art und Zweck der Verarbeitung

3.1 Der Auftragsverarbeiter verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich zur Bereitstellung der Dienste gemäß den Nutzungsbedingungen. Dazu gehört insbesondere:

- Verwaltung von Turnieren und Teilnehmerdaten
- Versand von Einladungs-E-Mails
- Speicherung und Bereitstellung von Turnierplänen
- Verwaltung von Adressdaten und Kontakten

3.2 Der Auftragsverarbeiter verarbeitet die personenbezogenen Daten nur auf dokumentierte Weisung des Auftraggebers, sofern keine gesetzliche Verpflichtung zur anderweitigen Verarbeitung besteht.

4 Art der verarbeiteten Daten und betroffene Personen

4.1 Art der verarbeiteten personenbezogenen Daten

- Namen und Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse, Vorname, Nachname, Verein, Telefonnummer)
- Turnierbezogene Informationen (z. B. Teamzugehörigkeit, Ergebnisse, Torschützen)
- Sonstige durch den Nutzer bereitgestellte Daten

4.2 Kategorien betroffener Personen

- Nutzer der myTMAN-Dienste
- Teilnehmer an Turnieren, deren Daten durch den Auftraggeber erfasst werden
- Kontaktdaten in Adressbüchern, deren Daten durch den Auftraggeber erfasst werden

5 Pflichten des Auftragsverarbeiters

5.1 Der Auftragsverarbeiter verpflichtet sich:

- Personenbezogene Daten ausschließlich nach dokumentierten Weisungen des Auftraggebers zu verarbeiten.
- Die Daten gemäß Art. 32 DSGVO durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zu schützen.
- Alle Personen, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten befasst sind, zur Vertraulichkeit zu verpflichten.
- Den Auftraggeber unverzüglich zu informieren, falls eine Weisung seiner Ansicht nach gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt.
- Den Auftraggeber unverzüglich über Datenschutzverletzungen oder Anfragen betroffener Personen zu informieren.

6 Pflichten des Auftraggebers

6.1 Der Auftraggeber stellt sicher, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auftragsverarbeiter rechtmäßig erfolgt, insbesondere:

- Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung bestehen (z. B. Einwilligung der betroffenen Personen).
- Erforderliche Informationspflichten gegenüber betroffenen Personen erfüllt werden.
- Rechte betroffener Personen gemäß Art. 15–22 DSGVO gewährleistet werden.

7 Unterauftragsverhältnisse

7.1 Der Auftragsverarbeiter ist berechtigt, Unterauftragsverarbeiter einzusetzen, sofern er den Auftraggeber vorher darüber informiert. Der Auftraggeber kann dem Einsatz von Unterauftragsverarbeitern widersprechen.

7.2 Der Auftragsverarbeiter stellt sicher, dass Unterauftragsverarbeiter dieselben Datenschutzpflichten erfüllen wie er selbst.

8 Technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs)

8.1 Der Auftragsverarbeiter verpflichtet sich, angemessene technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO umzusetzen. Dazu gehören:

- Mehrstufige Firewalls
- Verschlüsselte Datenübertragung mit SSL/https/VPN-Technologie
- Zugriffskontrollen und Passworrichtlinien
- Regelmäßige Sicherheitsüberprüfungen

9 Rechte der betroffenen Personen

9.1 Der Auftragsverarbeiter unterstützt den Auftraggeber bei der Erfüllung von Betroffenenrechten gemäß Art. 15–22 DSGVO.

9.2 Falls eine betroffene Person den Auftragsverarbeiter direkt kontaktiert, leitet dieser die Anfrage unverzüglich an den Auftraggeber weiter.

10 Löschung und Rückgabe von Daten

10.1 Nach Beendigung des Nutzungsvertrages löscht der Auftragsverarbeiter alle personenbezogenen Daten des Auftraggebers, sofern keine gesetzliche Verpflichtung zur Aufbewahrung besteht.

10.2 Eine Rückgabe der Daten an den Auftraggeber erfolgt auf dessen Wunsch vor der Löschung.

11 Kontrollrechte des Auftraggebers

11.1 Der Auftraggeber ist berechtigt, den Auftragsverarbeiter hinsichtlich der Einhaltung der vereinbarten Datenschutzmaßnahmen zu überprüfen.

11.2 Der Auftragsverarbeiter stellt dem Auftraggeber auf Anfrage die erforderlichen Informationen und Nachweise zur Verfügung.

12 Haftung und Schadensersatz

12.1 Der Auftragsverarbeiter haftet für Verstöße gegen diese Vereinbarung nur, wenn er die Verarbeitung außerhalb der Weisungen des Auftraggebers oder unter Verstoß gegen die DSGVO vorgenommen hat.

12.2 Im Übrigen gelten die Haftungsregelungen aus den Nutzungsbedingungen.

13 Schlussbestimmungen

13.1 Diese Vereinbarung tritt mit Unterzeichnung in Kraft und gilt für die Dauer des Nutzungsvertrages.

13.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

13.3 Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform.

Unterschriften

Ort, Datum, Auftraggeber

Ort, Datum, Auftragsverarbeiter (myTMAN)